

Pressemitteilung

Ausbau beschlossen: GVG bringt Glasfaser auch nach Gonzenheim und Ober-Eschbach

Nach der erfolgreichen Vermarktungsphase gibt die GVG Glasfaser mit ihrer Marke teranet grünes Licht für den Ausbau des reinen Glasfasernetzes in Gonzenheim und Ober-Eschbach. Das Kieler Unternehmen wird damit in zwei weiteren Bad Homburger Stadtteilen Glasfaser ausbauen und bringt die Kommune damit dem Ziel einer flächendeckenden Versorgung einen weiteren Schritt näher.

07.03.2023, Kiel/Bad Homburg. Bad Homburg erreicht einen weiteren Meilenstein auf dem Weg zum flächendeckenden Glasfasernetz: Während in Dornholzhausen und Ober-Erlenbach bereits die Bagger rollen und der Tiefbau in Kirdorf vorbereitet wird, konnte nun auch in Gonzenheim und Ober-Eschbach die für den eigenwirtschaftlichen Ausbau erforderliche Vermarktungsquote erreicht werden. Schon jetzt hat sich eine Vielzahl der knapp 4.500 ortsansässigen Haushalte und Unternehmen für einen Glasfaseranschluss der GVG-Gruppe mit ihrer Marke teranet und damit für die Anbindung an die digitale Zukunft entschieden.

„Wir freuen uns, dass wir auch die Bürgerinnen und Bürger in Gonzenheim und Ober-Eschbach mit unserem Glasfaserangebot und den attraktiven Tarifen überzeugen konnten“, erklärt GVG-Gebietsleiter Martin Pfeifer. „Dass wir unser Glasfasernetz in zwei weitere Bad Homburger Stadtteile bringen können, ist ein wichtiger Meilenstein auf dem Weg zu einem flächendeckenden Ausbau und wir bedanken uns herzlich bei der Stadt sowie den zahlreichen Unterstützerinnen und Unterstützern für das entgegengebrachte Vertrauen.“

Gemeinsam mit der Stadt Bad Homburg stimmt die GVG Glasfaser nun die Feinplanung ab. Zunächst wird festgelegt, wo die lokalen Technikzentralen (Points of Presence – PoPs) errichtet werden und wie der genaue Trassenverlauf aussehen wird. Zudem stehen noch Hausbegehungen an, um mit den Eigentümerinnen und Eigentümern der jeweiligen Wohn- und Geschäftsgebäude die Zugänge für die Anschlüsse festzulegen. Sobald die Tiefbauarbeiten in den anderen Bad Homburger Stadtteilen abgeschlossen sind, werden die Bagger dann nach Gonzenheim und Ober-Eschbach weiterrollen.

Oberbürgermeister Hetjes: flächendeckende Versorgung rückt näher

Auch Bad Homburgs Oberbürgermeister Alexander Hetjes freut sich über die erfolgreiche Vermarktung in Gonzenheim und Ober-Eschbach: „Dank dieses weitsichtigen Votums der Bürgerinnen und Bürger kommen wir einer flächendeckenden Versorgung Bad Homburgs mit reiner Glasfaser einen weiteren Schritt näher. Am 1. April startet im Stadtkern die letzte Vermarktungsphase und ich bin mir sicher, dass es auch hier eine positive Resonanz auf das geplante Ausbauprojekt geben wird.“

Last-Minute-Anschlussmöglichkeit für Spätentschlossene

Bürgerinnen und Bürger sowie Unternehmen in Gonzenheim und Ober-Eschbach, die sich bislang noch nicht für den Anschluss an das Highspeed-Glasfasernetz entschieden haben, können noch kurzfristig den Schritt Richtung digitale Zukunft gehen. Unter der Telefonnummer 0431 80649649 oder online auf [teranet.de](https://www.teranet.de) können sich Interessierte weiterhin unverbindlich

zum Glasfaseranschluss beraten lassen oder direkt online einen Vertrag für ihren teranet-Anschluss abschließen.

Um Interessierte umfassend zum Thema Glasfaser zu beraten, stehen die teranet-Expertinnen und -Experten von April bis Ende Juni jeweils dienstags in der Zeit von 14:00 bis 16:00 Uhr bei offenen Beratungen in Bad Homburg Stadt zur Verfügung (Zum Alten Schlachthof, Urseler Straße 22, 61348 Bad Homburg v. d. Höhe). Zudem findet am Dienstag, 28.03.2023, um 19:00 Uhr im großen Saal des Bürgerhauses Kirdorf (Stedter Weg 40, 61350 Bad Homburg v. d. Höhe) eine weitere Infoveranstaltung statt, zu der alle Interessierten herzlich eingeladen sind. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Über die Unternehmensgruppe GVG Glasfaser

Die GVG ist eine Gesellschaftsgruppe zur Realisierung von Breitbandprojekten, deren Anspruch es ist, Unternehmen und Privathaushalte gesamter Regionen an die Telekommunikationsinfrastruktur der Zukunft anzuschließen. Dazu gehört die flächendeckende Versorgung ländlicher und urbaner Räume mit modernster Glasfasertechnologie, die diese als Wirtschafts- und Wohnstandorte attraktiv macht. Mit den Marken nordischnet und teranet plant, vermarktet, baut und betreibt die GVG-Gruppe FTTH-Glasfasernetze in Deutschland.

Pressekontakt:

Verena Dittrich
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel.: 0431 58099 542
Mobil: 0152 226 173 55
Mail: verena.dittrich@gvg-glasfaser.de